

Sicherheitskarabinerhaken 2981-S-BB EN 362: 2004/B

Anwendungsbereich, Instandhaltungsanweisungen und regelmäßige Kontrollen, Identifizierungsblatt.

1. Anwendungsbereich

Der Sicherheitskarabinerhaken 2981-S-BB-CE ist ein Selbstschließendes und manuell verriegelbares Verbindungselement gemäß der Norm EN362:2004. Er findet Anwendung als Baustein oder Teil einer Anlage für die persönliche Sicherheit (PSA) gegen den Fall aus der Höhe gemäß der Norm EN363:2018.

2. Hinweise

- Vor der Verwendung dieses Gerätes, diese Anweisungen genau lesen und sorgfältig aufbewahren.
- Falls das Produkt wieder verkauft wird außerhalb des ersten Landes, so muss der Verkäufer diese Benutzerhinweise in der Sprache des Landes liefern, in dem das Gerät eingesetzt wird.
- Die Arbeiten in hoher Lage sind gefährlich, nur eine Person in einwandfreiem gesundheitlichem Zustand und in guter körperlicher Kondition kann die Arbeiten durchführen und eventuelle Notfälle bewältigen.
- Dieses Gerät ist eine lebenswichtige Sicherheitsausrüstung. Ein falscher Gebrauch derselben kann tödliche Folgen für den Benutzer mit sich bringen, falls er abstürzen sollte.
- Wir weisen darauf hin, dass in absturzsicheren Systemen nur absturzsichere Verbindungselemente nach EN362 verwendet werden dürfen.
- Es wird empfohlen, dieses Produkt nur einer Person zur alleinigen Nutzung zu überlassen.
- Der Einsatz dieses Produktes darf nur durch eine fachkundige und kompetente Person erfolgen oder mit der Aufsicht einer solchen Person.
- Vor und während der Nutzung dieses Produktes muss ein Rettungsplan vorhanden und bekannt sein, um im Notfall, effizient und vollkommener Sicherheit geben zu können.



3. Verwendung

Der Sicherheitskarabinerhaken besteht aus einem Hakenkörper aus Aluminium (1) und einem nach- innen zu öffnenden Schnäpper (2). Der Schnäpper ist durch eine zusätzliche manuelle Verriegelung (3) gegen unbeabsichtigtes Öffnen gesichert. Zum Öffnen des verriegelten Hakens die Rändelmutter nach links drehen (siehe Pfeil). Dabei bewegt sich diese nach unten und gibt dadurch den überdeckten Bereich des Hakenkörpers frei. Durch Drücken des Schnäppers nach innen kann jetzt der Haken geöffnet werden. Nach erfolgtem Ein- oder Aushaken den Schnäpper loslassen. Haken schließt selbstständig. Zusätzliche Verriegelung durch Drehen der Rändelmutter nach rechts (entgegen der Pfeilrichtung) vornehmen. Die Rändelmutter bewegt sich dabei nach oben und überdeckt einen Bereich des Hakenkörpers.

Die Öffnungsweite des Schnäppers beträgt 18 mm. Der Widerstand des geschlossenen und verriegelten Hakens beträgt 25 kN in die Richtung der Hauptachse und 7 kN in die Querrichtung.

Der Anschlagpunkt muss eine Mindesttragfähigkeit von 10 kN nach EN 795 gewährleisten und sollte oberhalb des Benutzers liegen.

Es ist untersagt, den Sicherheitskarabinerhaken im Bereich der Verriegelung zu belasten. Bitte besonders beachten, wenn breite Gurte oder andere große Anschlagsteile verwendet werden. Sollte es nicht möglich sein, die Verriegelung belastungsfrei zu machen, muss die Belastung der Verriegelung reduziert werden.

Diese Art von Verbindungselement darf nur eingesetzt werden, wenn der Benutzer ihn im Laufe seines Arbeitstages nicht dauernd schließen oder öffnen muss.

In den Sturzsicherungssystemen ist es wesentlich für die Sicherheit, dass der strukturelle Ankerpunkt dort angesetzt wird, wo das absturzsichere System montiert wird, und zwar oberhalb des Benutzers. Für den Fall, dass der Ankerpunkt seit längerer Zeit angebracht wurde, muss sein sicherer Zustand überprüft werden. Man sollte vermeiden, sich zu sehr vom Lot dieses Ankerpunktes zu entfernen um die Höhe und das Ausmaß eines eventuellen Absturzes zu begrenzen.

Vor jeder Verwendung eines Sturzsicherungssystems ist es Pflicht, den Freiraum (Absturzraum), der unterhalb des Benutzers erforderlich ist, zu überprüfen und von festen oder beweglichen Hindernissen freihalten. Bei der Nutzung des Verbindungselements muss die Länge des Hakens berücksichtigt werden, da auch der Haken, die Höhe eines möglichen Sturzes beeinflusst.

Nach dem Zusammensetzen der Sturzsicherungssysteme, die Kompatibilität sämtlicher Teile überprüfen und die Einhaltung aller Hinweise des Produktes kontrollieren und die Vorschriften befolgen, die mit Bezug auf die Sturzsicherungssysteme angewendet werden. Vor allem darauf achten, dass die Sicherheitsfunktion nicht einen der anderen Teile beeinträchtigt oder dass diese sich untereinander überlagern.

Vor, während und nach der Nutzung durch einen visuellen Test die gute Funktionsfähigkeit des Gerätes überprüfen. Im Besonderen den Zustand des Hakenkörpers, der Nieten und des geriffelten Ringes. Überprüfen Sie, ob es übermäßige Abnutzungszeichen, Spalten, Bruchstellen, Umformungen, Oxydierungsspuren o. ä. gibt. Versichern Sie sich, dass die Warenzeichen (Identifizierung und/oder Gültigkeitsdatum) leserlich sind. Überprüfen Sie die gute Funktionsweise des Verschlusses, der automatisch auf seine Verschlussposition zurückkehren muss.

Wenn eine Ausrüstung verwendet wurde, um einen Sturz aufzuhalten, oder wenn Zweifel bezüglich ihrer Zuverlässigkeit aufkommen, darf diese so lange nicht mehr verwendet werden, bis sie durch eine befugte Person untersucht worden ist, und sie für eine weitere Nutzung frei gegeben wurde.

Das Sturzsicherungssystem muss fest und gesichert mit dem hinteren Teil des Gurtwerkes oder mit dem Endstück / Halteschleife eines Falldämpfersystems verbunden sein, falls es mit einer ausgestattet ist. Ansonsten ist es gleichzeitig mit zwei Ringen am Auffanggurt zu verbinden. Diese Verbindungsstellen sind mit dem Buchstaben A gekennzeichnet (einzige Verbindung) oder A/2 gekennzeichnet. Die Verbindungsstellen sind mit einander zu verbinden.

4. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN BEZÜGLICH DER VERWENDUNG:

- Die regelmäßige Kontrolle, die von Seiten eines befugten Prüfers durchgeführt wird, ist erforderlich, um die Sicherheit des Benutzers zu gewährleisten. Sie bezieht sich auf die Beibehaltung der Wirksamkeit und der Festigkeit der Ausrüstung. Eine jährliche verpflichtende Überprüfung muss den Zustand der Ausrüstung bestätigen und ihre weitere Nutzung darf nur durch eine schriftliche Vereinbarung erfolgen.
- Diese Produkte müssen vor allen Angriffen von Seiten der Umwelt geschützt werden: mechanische (Stöße, scharfe Kanten...), chemische (Kontakt mit Säuren, Basen, Lösungsmitteln...), elektrische (Kurzschluss, Lichtbögen...) oder thermische Angriffe (heiße oder warme Oberflächen...)
- Diese Produkte nicht Temperaturen unter -35°C und über 50°C aussetzen.

- Die Nutzung dieser Ausrüstung darf nicht auf fremde Art und Weise erfolgen und auf keinen Fall deren Belastungsgrenzen überschreiten.
- Aufbewahrung: Das Produkt muss in einem trockenen und belüfteten Raum aufbewahrt werden und vor allen direkten oder indirekten Wärmequellen geschützt werden und auch vor den UV-Strahlen. Die Ausrüstung muss auch unter denselben Bedingungen getrocknet werden, falls sie nass ist.
- Reinigung und Desinfizierung: ausschließlich mit Wasser und einer Seife mit neutralem PH-Wert reinigen.
- Verpackung: eine wasserdichte unverwesliche Schutzverpackung verwenden.
- Transport: verpackt und geschützt vor Stößen und Druck aus der Umwelt.
- Jegliche Art von Veränderung oder Reparatur des Produktes ist untersagt.
- Lebensdauer: Die Sturzsicherheitsausrüstungen des Herstellers **Henssgen** sind so konzipiert, dass sie unter normalen Nutzungs- und Aufbewahrungsbedingungen über Jahre funktionsfähig bleiben. Die Lebensdauer hängt von ihrer konkreten Verwendung ab. Bestimmte besonders aggressive Umwelteinflüsse wie Meer, Silizium und weitere chemische Einflüsse können die Lebensdauer dieser Ausrüstung reduzieren. In diesem Fall muss man vor allem auf die Schutzausrüstung und die Kontrollen vor der Verwendung Aufmerksamkeit schenken. Die jährliche Pflicht-Überprüfung bestätigt die korrekte Funktionsweise des Mechanismus und die Fortführung seiner Nutzung, welche nur durch eine schriftliche Vereinbarung des Herstellers oder einer seiner Vertreter erfolgen darf.
Mit Bezug auf die oben erwähnten Hinweise, beträgt die von **Henssgen** vorgesehene Lebensdauer der Produkte zehn Jahre.
- Das Identifizierungsblatt und die Tabelle der Weiterverfolgung der Instandhaltung ab der Inbetriebnahme sind bei jeder Überprüfung zu aktualisieren.

5. Warenzeichen des Produktes:

- Typ: 2981-S-BB-CE
 - Norm und Kategorie: EN 362:2004/B
 - Statische Tragkapazität auf der Hauptachse: 25 KN
- Symbol, das anzeigt, dass die vorgesehene Einsatzmodalität befolgt werden muss:



- CE-Symbol und Bezugsnummer der zertifizierten Organisation, die die Kontrolle der einzelnen Sicherheitsausrüstungen durchführt:

VVU– CE 1019

9. Zertifizierte Organisation in Hinsicht auf die Zulassung:

VVUÚ, a.s. ; Pikartská 1337/7 ; 716 07 Ostrava-Radvanice ; Czech Republic ; CE 1019

EC Declaration of conformity is available on <https://www.henssgen.eu>

IDENTIFIZIERUNGSBLATT			
Produktbezeichnung:		Baujahr:	
Handelsname:		Datum des Kaufs:	
Modell:		Datum der ersten Verwendung:	
Identifikationsnummer:		Hersteller:	

TABELLE DER WEITERVERFOLGUNG DER INSTANDHALTUNG			
Datum	Betreff	Name + Überprüfung	Nächste Überprüfung